



Michaela Spiske, Univ. Basel

Frau Dr. Spiske studierte Geologie-Paläontologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, wo sie 2009 auch promovierte. Nach einer postdoc-Phase in einem eigenen DFG-geförderten Projekt wurde sie zunächst Dozentin an der Universität Trier und ist nun als Dozentin für exogene Geologie und Sedimentologie an der Universität Basel tätig. Frau Dr. Spiske wurde 2014 mit dem Hans-Cloos-Preis der DGGV ausgezeichnet. Neben ihrer Tätigkeit im Beirat der DGGV ist sie auch Gremiumsmitglied der Fachsektion Sedimentologie. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die sedimentologische Untersuchung von Tsunami- und Sturmablagerungen. Nähere Informationen unter: <https://duw.unibas.ch/de/geologie-mineralogie/spiske/>